

## Die Stadt, der Fluss, der Aufbruch

### ***Das Reise-Magazin GEO Special feiert seinen 25. Geburtstag mit einer leuchtenden Ausgabe über Hamburg***

Hamburg, 3. April 2006 – Nullwachstum, Stillstand, schwermütige Ratlosigkeit? Zumindest eine Stadt leidet nicht an der deutschen Malaise: Hamburg. Die Millionen-Metropole wächst, die Menschen an Elbe und Alster blicken nach vorn und haben einander angesteckt mit einem Aufbruchgeist, wie er wohl einmalig im gegenwärtigen Deutschland ist. In Hamburg leistet man sich, befeuert von einer gesunden Wirtschaft, Visionen und gibt ihnen eine Gestalt. Bestes – und nicht einziges – Beispiel: Mit Hafencity, Elbphilharmonie und Überseequartier wächst am Rande der Speicherstadt das kühnste und größte städtebauliche Projekt Europas empor. Grund genug für GEO, das erste Vierteljahrhundert seiner „blauen Reihe“, Redaktionssitz Hamburg, mit einer voluminösen Ausgabe über seine Heimatstadt zu feiern.

Eine Stadt mit besonderer Aura, New York, war auch Thema der ersten Ausgabe der GEO Specials, die 1981 als erste line extension des Reportage-Magazins GEO gegründet wurden und seit 1983 sechsmal im Jahr erscheinen. In 143 Ausgaben hat sich das monothematische Reise-Magazin seither Ländern, Regionen und Städten gewidmet, von Neuseeland bis Brasilien, von der Ostsee bis zur Antarktis, von Paris bis Moskau und Hongkong. Und bis zum Mond, dem wohl exklusivsten Thema eines Reise-Journals bislang.

Die Besonderheiten der GEO Specials: ihr hoher Anteil an exklusiver Reportage-Fotografie. Ihr Konzept, „klassische“ Reporter statt Reiseleiter vor Ort zu schicken, um Alltag, Gesellschaft, Kultur am jeweiligen Zielort authentisch zu beschreiben und auch jenseits bekannter „Traumstrände“ und „Paradiese“ zu recherchieren. Und ein umfangreicher Reise-Service zur konkreten Urlaubsgestaltung.

Die GEO Specials sind im Einzelverkauf Marktführer unter den monothematischen Reise-Magazinen und haben eine Reichweite von 2,1 Millionen Lesern (AWA 2005). 2006 wurden die Specials von der Jury des renommierten LeadAwards, die Auszeichnungen für die bestgemachten Zeitschriften vergibt, auf Platz eins im Reisebereich gesetzt. Mit ihrer Jubiläumsgabe zum 25-jährigen Bestehen widmen sich die GEO Specials der zweitgrößten Stadt Deutschlands, nach 1983 und 2001, bereits zum dritten Mal. Mehrere Monate lang haben Blattmacher, Autoren und Fotografen an dem 180 Seiten starken Heft gearbeitet – mit Geschichten, die auch den Hanseaten selbst viel Neues sollen.

Einige der Themen:

- Probewohnen in der Zukunft. Ein Erfahrungsbericht zum Lebensgefühl in der neuen Hafencity, jener Stadt in der Stadt, in der bis 2025 rund 12 000 Menschen wohnen und 40 000 Menschen arbeiten sollen, und die Magnet sein soll für 18 Millionen Touristen im Jahr.
- Die Wandlung der „geilen“ zur braven Meile; zur Reeperbahn für die ganze Familie.
- Die geschlossene Gesellschaft der noblen Hamburger Sportvereine – und deren erste vorsichtige Öffnung für irdische Zeitgenossen.
- Die allmähliche Entdeckung des Liebenswertes in Hamburger Stadtteilen, die einst Bronx genannt wurden.

- Das Ende des „Berühren verboten“ und die Einladung zum „Anfassen erlaubt“ – oder: Wie Hamburgs Museen die Kinder locken.
- Der wilde grüne Schatz, die 28 Naturschutzgebiete auf Hamburgs Grund.
- Zu schön, um einzuschlafen: Hamburgs neue Design-Hotels, von vielreisenden Hamburgern getestet.
- Und zwölf perfekte Tage mit Tim Mälzer, Marcus Wiebusch, Stefan Gwildis, Sandra Völker, Alexandra von Rehlingen, Petra Oelker, Anna Elektra, Peter Lohmeyer, Mikiko Sato, Hannelore Hoyer, Tine Wittler und Katharina Trebitsch.

**Peter-Matthias Gaede, Chefredakteur GEO Special:** „Seit 25 Jahren basiert unser Konzept auf Recherche, Recherche, Recherche, nicht auf Recycling. Wir schicken unsere Fotografen und Autoren so gut wie nie auf Gruppen- und/oder Einladungsreisen. Sondern in den authentischen Alltag. In ganz verschiedene Lebenswelten; für intensive Erkundungen, nicht nur für Stippvisiten. Mit Erfolg. Im Einzelverkauf haben die GEO Specials traditionell die Nase vorne, im Segment der multithematischen Reise-Magazine ist GEO SAISON in Spitzenposition. Für beide Reihen gilt, was auch für die anderen line extensions von GEO gilt: Sie müssen die Gene der Mutter haben, es muss ihnen ihre Herkunft anzumerken sein, und sie dürfen nicht enttäuschen.“

**Ove Saffe, Verlagsgeschäftsführer stern/GEO/art:** „Die Hamburg-Ausgabe von GEO Special macht die Markenkraft dieser Reihe deutlich, in der in 25 Jahren 143 Ausgaben erschienen sind. Das beweist für die GEO-Familie, dass alle line extensions den veränderten Nutzungserwartungen der Käufer und Leser entsprechen und dabei dem Grundsatz journalistischer Qualität treu bleiben.“

Das GEO Special Hamburg kommt am 5. April 2006 in den Handel und kostet 7,80 Euro. Zum selben Preis ist auch eine englischsprachige Fassung erhältlich; mit ausgewählten Geschichten aus dem Heft sowie ebenfalls einem Faltstadtplan mit U-Bahn-Verbindungen und über hundert Adressen von Restaurants, Galerien, Museen, Clubs, Bootsverleihen u.a.

**Unter [www.geo.de/presse-download](http://www.geo.de/presse-download) finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.**

Für Rückfragen:

Maike Pelikan  
GEO Marktkommunikation  
20444 Hamburg  
Tel.: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683  
E-Mail: [pelikan.maike@geo.de](mailto:pelikan.maike@geo.de)  
GEO im Internet: [www.GEO.de](http://www.GEO.de)